

What Happend To me...?

Eine Geschichte einer Komplizierten Liebe ~

Von RaTiger

Kapitel 2: Is This Hell...?

In Usagi's Sicht

Ich bin sofort zu Raika gelaufen.

Sie kippte einfach um.

Sie schaute noch einmal zu mir und nuschetete etwas wie
"ob ich überlebe.... das liegt ganz allein an dir..."

Auf dem Schulhof war fast keiner der mir helfen konnte
"Scheiße! Was mach ich nur?!" Fluchte ich sehr laut.

"Raika?... Raika??... Uke.."

Ich habe versucht Sie wachzurütteln...

Nichts passierte.

Die Tränen liefen mir die Wangen herunter.

"Was geht hier vor sich..." Dachte ich...

"Usagi!"

Hörte ich aus der ferne.

Ich drehte mich rasch um.

"eh... Frau Takara... Helfen sie mir... *schluchts*"

Tora Takara, unsere tolle Pädö-Lehrerin kam angejoggt.

"Was ist passiert?" Fragte sie sehr unruhig.

"sie... Sie ist einfach umgefallen nach dem sie das hier ausgekotzt hat..."

Ich zeigte auf diese Mischung aus Rot-schwarzer Flüssigkeit.

"Oh Gott... Sag, dass *das* nicht wahr ist!"

Sagte sie sehr unruhig.

"was ist denn?" fragte ich noch besorgter

"Dagegen kann kein Arzt was machen, ich habe es schon oft genug miterlebt"

"WAAAAAAAAAAAAAAAAAS?" schrie ich so laut ich konnte.

"Helf mir, ich kann versuchen sie zu retten" Sagte Frau Takara entschlossen und hob
Raika vorsichtig auf.

"Nimm meine Wagenschlüssel aus meiner Tasche und komm mit"

Ich nahm die Schlüssel aus ihrer Tasche.

Mir war garnichts mehr klar.

Ich wollte nur helfen..

Doch was sollte ich machen?

Auch wenn es Tora Takara war, ich musste ihr vertrauen.

Wir gingen zu Takara's Auto. Sie legte Raika vorsichtig ins Auto.

"Pass auf sie auf, dass sie ruhig liegt"

Sagte Takara zu mir.

Ich tat, dass was sie sagte.

"Wohin fahren wir?" Fragte ich sie.

"Zu mir nach Hause." antwortete sie.

"Ich mache mir Sorgen... Bitte.. Bitte tun sie was.." sagte ich und fing wieder an zu weinen.

"Ich gebe mein bestes. Ich habe Gerade eine SMS zur Schule gesendet, dass du vorerst entschuldigt bist. Das wird auch an deine Eltern geschickt, damit sie sich keine Sorgen machen müssen." Sagte sie mir und wollte mich beruhigen.